



Ein Prozess zur Überwindung von Erwerbslosigkeit

## **Team-AG**

### **Die Ausgangslage**

Das Wirtschaftswachstum und die Situation auf dem Arbeitsmarkt entkoppeln sich zunehmend. Die gute Konjunkturlage führt nicht automatisch allerorts zu mehr Arbeitsplätzen. Es ist jedoch nicht so, dass uns die Arbeit ausginge. Es gibt sogar mehr als genug "gute" Arbeit. Arbeit die befriedigt, Arbeit, die sinnvoll ist, Arbeit die aufbaut, die auch gesund erhält. Das Problem - vor allem in strukturschwachen Regionen - ist ein anderes: Es gibt oft niemanden, der genau hinschaut, was Erwerbslosen und ArbeitnehmerInnen tatsächlich machen möchten, was sie - neben Lebenslauf und Stellenprofil - auch noch können, wo die Quelle ihrer Motivation und ihre tieferen Qualitäten liegen.

Wofür auch, solange es danach niemanden gibt, der für sie adäquate Arbeitsplätze schafft? An diesem Punkt setzen die Team-AG Prozesse an.

### **Die Vision**

Statt darauf zu warten, dass jemand (der Staat oder ein größeres Unternehmen) auftaucht und Arbeitsplätze schafft, nehmen die Menschen - mit qualifizierter Unterstützung - diesen Prozess selber in die Hand. Nicht als heroische EinzelkämpferInnen, sondern aus einer wertschätzenden Gruppe heraus, gemeinsam mit anderen. Qualitäten, Wünsche, Wertvorstellungen und Neigungen kommen zusammen und verbinden sich zu nützlichen, praktischen Projektideen. Dabei wird viel Enthusiasmus frei und die Motivation der Gruppe trägt Einzelne über individuelle Schwierigkeiten hinaus. Es entsteht ein Klima, in dem Menschen beginnen, sich gegenseitig zu stützen und sich auch gegenseitig zu fordern. Indem die Potentiale der Menschen lebendig werden, wachsen kreative Ideen und Möglichkeiten und es entwickeln sich daraus für die Region angepasste Angebote und Unternehmen. Es entsteht eine stabile, krisenresistente Kultur, in der Unternehmertum zur Selbstverständlichkeit wird.



## Ein Prozess zur Überwindung von Erwerbslosigkeit 2

### **Die Begleitung**

Solche Prozesse entstehen jedoch nicht von selbst. Sie wollen initiiert und kompetent begleitet werden. Es muss ein Freiraum geschaffen werden, in dem sie sich entfalten können. Damit meinen wir erst einmal ganz real einen Raum, der im Idealfall nach der Initialphase von den entstehenden Projekten zu günstigen Konditionen gemietet werden kann. Ein Ort, an dem sich vielfältige junge Initiativen einnisten können.

Dann brauchen die TeilnehmerInnen einen inneren Freiraum, der es ihnen ermöglicht, eigene Wünsche zu entdecken und eigene Talente und Möglichkeiten kennen zu lernen. Dafür eignet sich das von uns entwickelte, und vielfach praktizierte, Instrumentarium der Berufsnavigation vorzüglich.

### **Hintergrund**

In unseren Seminaren in Berufsnavigation und mit ExistenzgründerInnen haben wir die Erfahrung gemacht, dass sich viele Menschen nach Arbeitsfeldern sehnen, in denen sie ihre wahren Talente einbringen und weiter entwickeln können. Immer, wenn wir mit Gruppen an ihren individuellen Qualitätsprofilen arbeiten, entsteht daraus eine Aufbruchstimmung. Gerade in der kreativen Atmosphäre von professionell gesteuerten Gruppenprozessen entwickeln sich dabei - fast zwangsläufig - großartige Ideen für sinnvolle Produkte oder pfiffige, marktorientierte Dienstleistungen.

Empirische Studien zeigen auch, dass KMU's häufig aus informellen Netzwerken heraus entstehen. Diese Betriebe funktionieren oft nicht nach den klassischen Regeln der Betriebswirtschaftslehre. In der Tat sind es aber genau diese wenig professionalisierten Betriebe, in denen die meisten Arbeitsplätze geschaffen werden. Sie erwirtschaften auch den Großteil des Bruttosozialprodukts eines Landes.

Meist entstehen solche Betriebe aus einem Umfeld heraus, in dem Unternehmertum kulturell verankert ist. Die Team-AG Prozesse vermitteln genau die benötigten Fähigkeit und entwickelt die notwendige Haltung, um gemeinsam unternehmerisch tätig zu werden. Wir entwickeln damit eine Kultur von Unternehmertum, die im Idealfall einer ganzen Region neue Impulse vermitteln kann.



Ein Prozess zur Überwindung von Erwerbslosigkeit 3

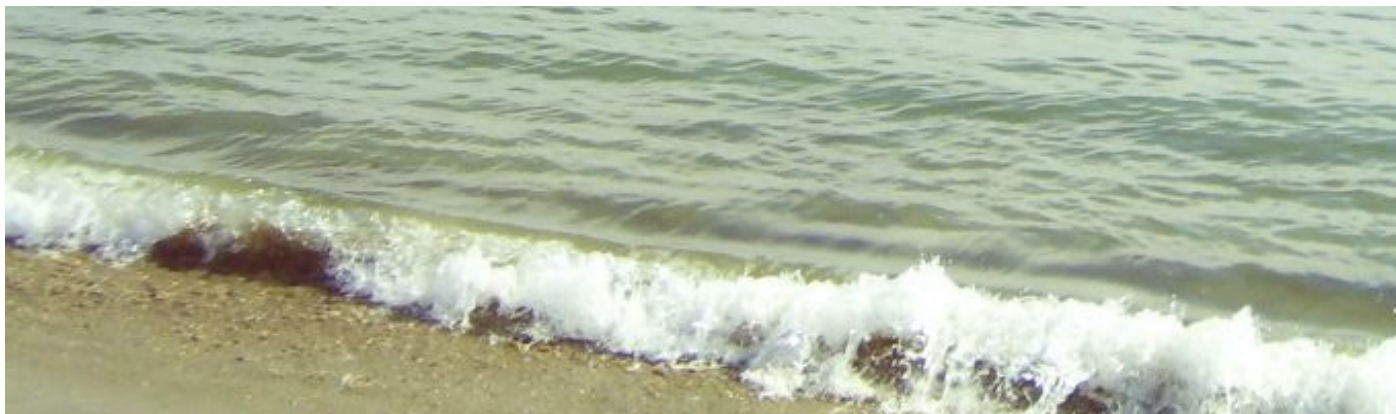
### **Wofür eignen sich Team-AG Prozesse?**

- Für Gemeinden - vorzugsweise in strukturschwachen Regionen.
- In Organisationen - für Out- und New-Placement-Prozesse.
- In Teams - für ein effizientes Team-Building und nachhaltige Strategieprozesse.
- In der Nachbarschaft - Verbinden von Arbeit und Wohnen in Co-Housing Siedlungen und anderen Gemeinschafts - und Bauprojekten.

### **Nutzen von Team-AG Prozessen**

- Die TeilnehmerInnen bauen ihr Selbstbewusstsein und ihre beruflichen und sozialen Kompetenzen auf und aus.
- TeilnehmerInnen erhalten eine umfassende berufliche Standortbestimmung.
- TeilnehmerInnen erhalten neue berufliche Qualifikationen.
- Es entsteht eine Anzahl von vernetzten Initiativen und Unternehmen, die neue Arbeitsplätze schaffen und Aufträge auch für andere Unternehmen generieren können.
- Die Region erhält neue hoffnungsvolle Impulse, die weit über die Gruppe der Beteiligten hinausreicht.
- Die Begleitung durch JournalistInnen verschafft eine mediale Präsenz. Diese nützt den einzelnen Produkten und Dienstleistungen der neu entstandenen Projekten und Unternehmen, aber auch dem Image der gesamten Region.
- Die Sichtweise, dass sinnvolle Arbeit gemeinsam geschaffen werden kann, wirkt sich positiv auf die Krisensicherheit einer Region aus.
- Einige der nachhaltig erfolgreichen Neugründungen schaffen längerfristig weitere Arbeitsplätze.

Deutschland: Thomas Stelling, Tel: +49 179 291 79 16  
Österreich: Sabine Echsel, Tel: +43 2282 70411  
Schweiz: Thomas Diener, Tel: +41 44 500 11 01  
teamag@berufsnavigation.net



## Ein Prozess zur Überwindung von Erwerbslosigkeit 4

### Was wir bieten

- Kompetentes Aufgleisen von Team-AG Prozessen
- Begleitung der Gruppe in der wichtigen Phase des ersten Monats
- Training und Qualifizierung der Menschen, die in den einzelnen Team-AG Prozessen spontan Führungsfunktionen übernehmen und langfristig in den entstehenden Projekten und Firmen in verantwortlichen Positionen mitarbeiten wollen.
- Kooperation und Unterstützung der Coaches vor Ort, die den Prozess nach dem ersten Monat weiter begleiten.
- Know-how -Transfer und Vernetzung zu anderen Team-AG Prozessen und Unternehmen in anderen Regionen.
- Mediale Begleitung der Prozesse (Pressearbeit, Dokumentarfilme usw.)

### Was uns qualifiziert

- Jahrelange Erfahrung im Begleiten von Menschen mit ganz verschiedenen Hintergründen in beruflichen Veränderungsprozessen
- Jahrelange Erfahrung mit Existenzgründungsprozessen, auch mit Langzeitarbeitslosen
- Erfahrung in verschiedenen Konfliktlösungsverfahren
- Erfahrung in der Moderation von verschiedenen Großgruppenverfahren
- Erfahrung in „kreativen“ Wegen der Existenzgründung und vielfältigen Organisationsformen
- Erfahrung in der Organisationsentwicklung
- Eigene Erfahrung als Sozial-Entrepreneurs
- Erfahrung und Wissen in Regionalentwicklung
- Erfahrung im Design von Schulungen und Qualifizierungsmassnahmen
- Internationale Vernetzung

Deutschland: Thomas Stelling, Tel: +49 179 291 79 16  
Österreich: Sabine Echsel, Tel: +43 2282 70411  
Schweiz: Thomas Diener, Tel: +41 44 500 11 01  
teamag@berufsnavigation.net



Ein Prozess zur Überwindung von Erwerbslosigkeit 5

## InitiatorInnen

**Thomas Diener**, Zürich, geb. 1961, Supervisor, Laufbahnberater, Erwachsenenbildner und Coach ... betreibt ein „Büro für soziale Erfindungen“ in Zürich und arbeitet seit über 15 Jahren an der Schnittstelle zwischen Projektmanagement und Persönlichkeitsentwicklung. 1995 gewann er den "Förderpreis für innovative Ideen im Sozialbereich" der Stadt Zürich. Er ist Autor des Buches „Essenz der Arbeit – die Alchemie der Berufsnavigation“ und seit Jahren mit Kursen zum Thema „Lebensziel, Berufung und Beruf“ im ganzen deutschsprachigen Raum erfolgreich.  
<http://www.fairwork.com>

**Sabine Echsel**, Wien, geb. 1964, Sozialpädagogin, Ethnologin, Organisationsentwicklerin ... arbeitet seit Jahren in diversen Projekten mit Erwerbslosen. Viel Erfahrung mit Arbeiten im interkulturellen Kontext in der Wirtschaft und in EU-Projekten

**Thomas Stelling**, Konstanz, geb. 1967, Dipl.Verw.Wiss., Coach, Mediator und Kommunikationstrainer  
... begleitet seit Jahren Arbeitsuchende und Existenzgründer, um durch Einzelunterstützung oder in Gruppen neue Perspektiven für Menschen zu entwickeln. Nach einem interdisziplinären sozialwissenschaftlichen Studium in Deutschland und England hat er als Unternehmensberater im Bereich Kundenbeziehungsmanagement gearbeitet, bevor er sich vor 4 Jahren aus der Arbeitslosigkeit heraus selbständig gemacht hat. Er ist begeistert von den Chancen, die sich gerade auch in unsicheren Situationen eines beruflichen Übergangs oder einer Neuorientierung entwickeln lassen. Seine Leidenschaft ist es, Menschen dabei zu begleiten, das zu verwirklichen, was Ihnen wichtig ist im Leben. <http://www.wunscharbeit.net>

### Kontakt:

Konstanz: Thomas Stelling, Tel: +49 179 291 79 16

Wien: Sabine Echsel, Tel: +43 2282 70411

Zürich: Thomas Diener, Tel: +41 44 500 11 01

Mail: [teamag@berufsnavigation.net](mailto:teamag@berufsnavigation.net) / Internet: <http://www.berufsnavigation.net/teamag>

Deutschland: Thomas Stelling, Tel: +49 179 291 79 16  
Österreich: Sabine Echsel, Tel: +43 2282 70411  
Schweiz: Thomas Diener, Tel: +41 44 500 11 01  
[teamag@berufsnavigation.net](mailto:teamag@berufsnavigation.net)